

# 34 1 1/34 1 2 REGELSPUR-

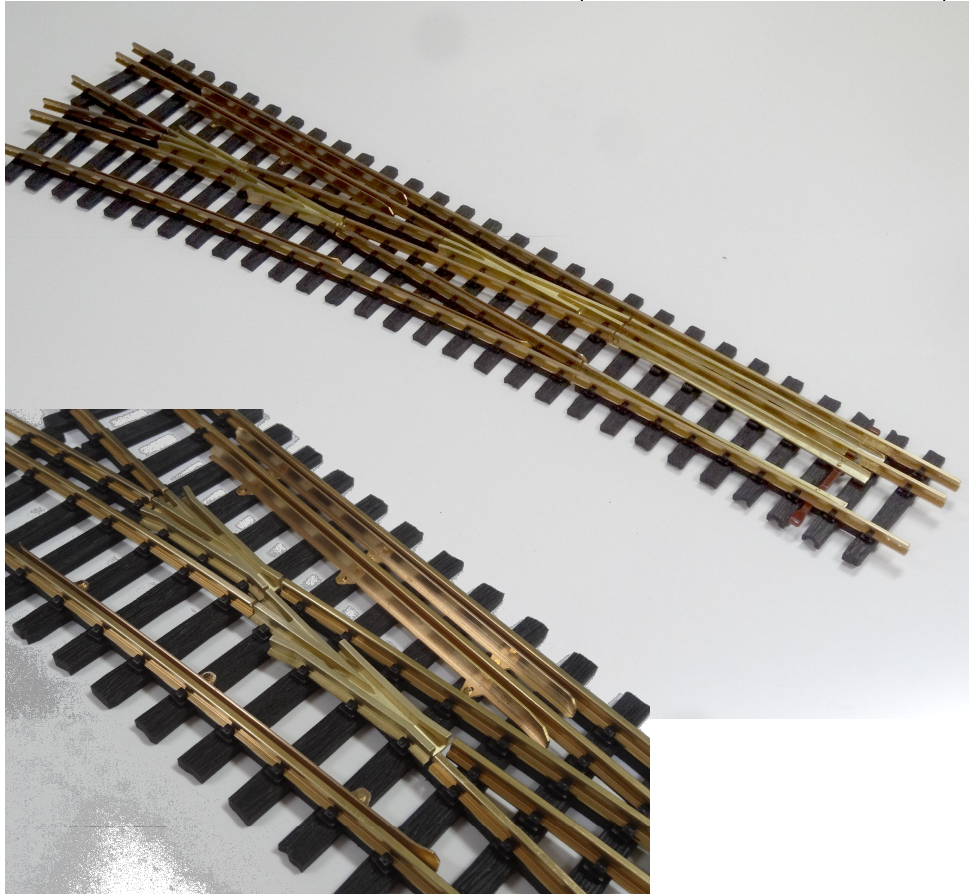
## WEICHE MIT SCHMALSPURGLEIS, 15° ABGANG, LÄNGE CA. 810 MM



Modellbau-Werkstatt  
Bertram Heyn  
Königsallee 32  
D-37081 Göttingen  
Tel. 0551/631596  
Fax 0551/631307  
Mail: kontakt@modell-werkstatt.de  
www.modell-werkstatt.de

### Stückliste:

Schwellenbett, 2-teilig	1 Stück
Zungenprofilauflagen	7 lange 7 kurze
Schienenstühle	127 Stück
Schienenprofile gerade	810 mm 392 mm 254 mm 237 mm 126 mm
Schienenprofile gebogen	792 mm 185 mm 122 mm
Herzstück 3409	1 Stück
3419	1 Stück
Herzstückschraube M5x10	1 Stück
Löffahne M5	1 Stück
Unterlegscheibe Polystyrol schwarz	1 Stück
Gelenkdreieck 3401	1 Stück
Gelenkdreieck 3411	1 Stück
Weichenzungen	2 Stück
Spurstellstange, 2-teilig	1 Stück
Radlenker 3911: 160mm, Abstand 82mm	1 Stück
Radlenker 3912: 123mm, Abstand 82mm	1 Stück
Schrauben M2x6 Messing	20 Stück
Schrauben M2x8 Messing	2 Stück
Mutter M2 Messing	2 Stück
Federscheibe M2	2 Stück



Lesen Sie bitte die Anleitung in Ruhe durch, bevor Sie an das Montieren gehen. Machen Sie sich mit den einzelnen Bauteilen vertraut. Für das Montieren der Schienenstühlchen beachten Sie bitte, dass die Schienenstühlchen an Herzstück, Radlenker, Zungenprofilauflagen etc. halbiert oder deren Boden bis zur Klammer an eng nebeneinander sitzende Schienenstühlchen gekürzt werden muss.

**Herzstück.** Entgraten Sie alle Kanten und Ecken, insbesondere auch das Schienenprofil. Kleben Sie nun die Polystyrol-Unterlegscheibe über die Bohrung des Herzstückes. Danach nehmen Sie 54 Schienenstühlchen und knipsen je eine Halteklammer mitsamt dem Boden mittels Seitenschneider ab. Justieren Sie die Schienenstühlchen am hinteren Herzstück entsprechend den Bohrungen im Schwellenbett, indem Sie diese seitwärts anklebmen. Tipp: Übertragen Sie die Stelle der Bohrung im Schwellenbett vorher mit einem Bleistiftstrich auf den Schienenfuß und stecken eine halbierte Gleisklammer an. Schieben Sie das Herzstück passend zu den Bohrungen auf das Schwellenbett und drücken Sie es zusammen mit den Schienenstühlchen mit einem Hammer und einer Holzunterlage (als Schutz vor Beschädigungen am Herzstück) ein. Befestigen Sie nun mit der M5x10 Schraube das Herzstück von unten. Hier können Sie die Löffahne einbauen um später die Polarisierung des Herzstücks vorzunehmen. Manchmal müssen auch die Köpfe der nachfolgenden Gleise etwas angefeilt werden, um einen glatten Übergang der Schienen zu erhalten. Drücken sie nun genauso das zweite Herzstück in das Schwellenbett ein.

Drücken Sie nun das **Schienenprofil** 185 mm mit den aufgeschobenen Schienenstühlchen in die Bohrungen zwischen den Herzstücken und verschrauben Sie dieses mit einer Schraube M2x6 mm mit dem vorderen Herzstück. Montieren Sie nun die Schienenprofile 125 und 122 mm. Befestigen Sie danach das Schienenprofil 392 mm (im Bereich der Radlenker sind halbe Schienenstühlchen zu setzen) und verschrauben Sie dieses mit einer Schraube M2x6 mit dem vorderen Herzstück. Als nächstes setzen sie die Schienenstühlchen des Schienenprofils 343 mm in die passenden Bohrungen ein. Achten Sie im Bereich der Radlenker darauf halbe Schienenstühlchen einzubauen. Nun werden die Schienenstühlchen für das 254 mm lange Schienenprofil vorbereitet (seitens zur Zungenprofilauflage hin die Bodenplatte bis an die Schienenklammer abschleifen) und in das Schwellenbett eingedrückt. Auf Höhe der Stellstange wird am Schienenprofil 254 mm der Schienenfuß 10 mm ausgeklinkt. Jetzt kann die Schiene eingezogen werden.

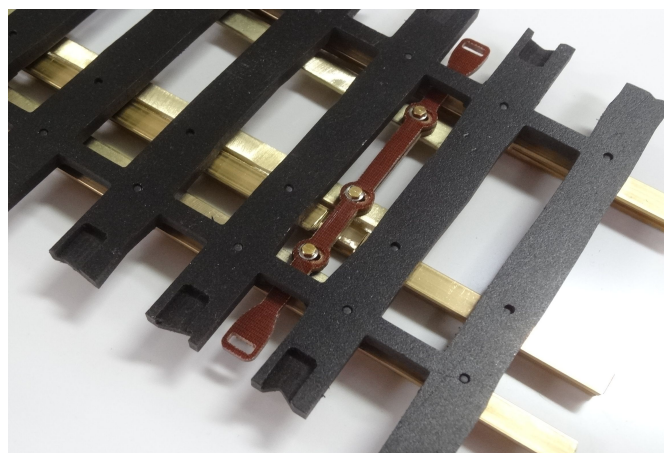
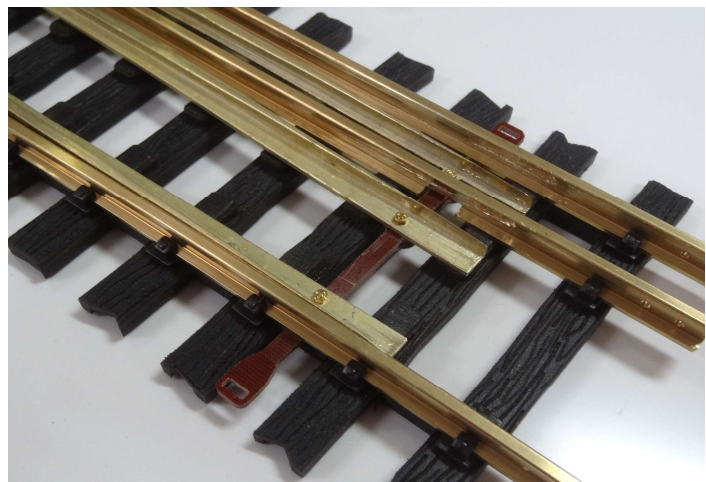
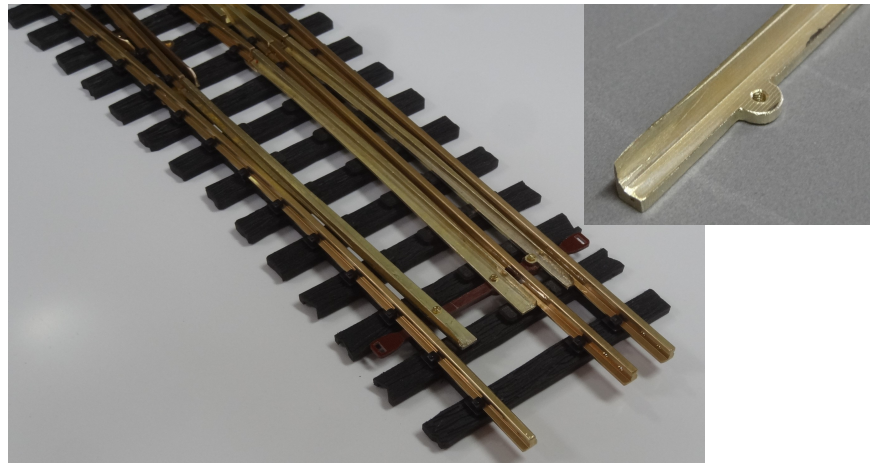
Kleben Sie nun **die Zungenprofilauflagen** in die ausgefrästen Taschen im Schwellenbett. Danach folgt das Einsetzen der Schienenstühlchen für die **Außenschienen** in die entsprechenden Bohrungen: Achten Sie darauf, dass bei den Schienenstühlchen neben den Zungenprofilauflagen die innere Halteklammer samt Boden mittels Seitenschneider abgeschnitten werden muss. Außerdem müssen die Schienenstühlchen neben den Radlenkern halbiert werden, damit dieser später dicht genug am Gleis sitzt. Schieben Sie jetzt die beiden Außenprofile in die Schienenstühlchen ein. Befestigen sie nun das Gelenkdreieck A unter dem Schienenprofil 792 mm und 343 mm mit M2x6 Schrauben. Nun das Gelenkdreieck C unter den Schienenprofilen 810 mm, 254 mm und dem vorderen Herzstück ebenfalls mit M2x6 Schrauben. Nachdem Sie alle Schienenprofile und die Gelenkdreiecke montiert haben, folgt die Montage der Weichenzungen.

# 341 1/341 2 REGELSPURWEICHE MIT SCHMALSPUR



Testen Sie zuerst den Anschlag der **Weichenzungen** an den Außenschienen. Diese müssen, da es Gussteile sind, evtl. noch etwas in Form gebogen werden. Schleifen Sie nun die Schienenköpfe der Außenschienen entsprechend der Weichenzungenaußenseite schräg an, so dass diese unter den Schienenkopf schlagen. Als Nächstes schleifen Sie den Übergang der Weichenzungen zum Schienenprofil an. Der Fuß der außenliegenden Weichenzunge muss zudem noch angepasst werden. Siehe Bild Anschließend verschrauben Sie die Weichenzungen auf der 3. Bohrung der Gelenkplatten. Ziehen Sie die Schraube so fest dass die Zungen leicht beweglich sind –Sichern Sie die beiden Schrauben mit Schraubensicherungslack oder Sekundenkleber. Nehmen Sie die beiden Stellstangenteile und befestigen Sie diese an den Zungen mit je 1 Schraube M2x8 von unten, wobei das kurze Stellstangenteil auf dem längeren liegt. Von oben sichern Sie die Schraube mit der M2-Mutter.

**Radlenker:** Formen Sie die Radlenker parallel zum Gleis und schrauben Sie diese wie auf dem Foto zu sehen mit den M2x6 Schrauben auf dem Schwellenbett fest.



Anregungen und Kritik nehmen wir gern entgegen.  
Viel Spaß mit unserem Bausatz wünscht  
Technische Änderungen vorbehalten (Stand 5/17)  
die Modellbau-Werkstatt Bertram Heyn